

Teilnehmende

Die Europäische Tagung für Konfessionskunde richtet sich primär an Theolog/innen an den Universitäten und Hochschulen: Lehrende und akademischer Mittelbau. Darüber hinaus sind Ökumenebeauftragte, Fachleute aus verschiedenen verwandten Disziplinen, aus Instituten und Fachstellen sowie interessierte kirchliche Mitarbeiter/innen eingeladen.

Kosten

Tagungsbeitrag

EUR 30,- ohne Übernachtung

EUR 130,- Alleehotel Europa

Die 58. Europäische Tagung für Konfessionskunde findet im Wolfgang-Sucker-Haus, Konfessionskundliches Institut Bensheim statt. Unterkunft im Alleehotel Europa in Bensheim.

Anmeldung | Information

Bitte melden Sie sich bis spätestens 1. Februar 2014 an:
Konfessionskundliches Institut des Evangelischen Bundes

Postadresse Postfach 12 55, 64602 Bensheim
Hausadresse Ernst-Ludwig-Str. 7, 64625 Bensheim

Tagungsbüro Carmen Zimmermann
Telefon 06251.8433.11
Fax 06251.8433.28
Mail carmen.zimmermann@ki-eb.de

Wir bestätigen Ihre Anmeldung direkt nach deren Eingang.
Informationen zur Anreise werden Anfang Februar 2014 verschickt.



Pfingstkirchen

Rückfragen richten Sie bitte an

Pfr. Dr. Walter Fleischmann-Bisten M.A.
- Tagungsleitung KKT 2014 -
Telefon 06251.8433.12
Mail walter.fleischmann-bisten@ki-eb.de

ki⁺

Bensheim, 28. Februar bis 1. März 2014
58. Europäische Tagung für Konfessionskunde

Freitag | 28. Februar 2014

- 15.00 **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Karl Pinggéra, Marburg
- 15.15 **Pfingstkirchenforschung**
Von den Anfängen zu aktuellen
Schwerpunkten
PD Dr. Moritz Fischer, Neuendettelsau
- 16.00 **Aussprache**
- 16.15 **Pause**
- 16.30 **Geisttaufe und Wassertaufe**
Biblich- theologische Aspekte
Pfarrer Dr. Paul Metzger, Bensheim
- 17.15 **Aussprache**
- 17.30 **Von den Heilungsbewegungen
zur Entstehung der Pfingstkirchen**
Theologiegeschichtliche Aspekte
Prof. Dr. Christoph Raedel, Kassel
- 18.15 **Aussprache**
- 19.00 **Abendessen**
- 20.00 **Pfingstkirchen als Herausforderung
für den Katholizismus**
Prof. Dr. Margit Eckholt, Osnabrück

Samstag | 1. März 2014

- 9.00 **Andacht**
Pfr. Dr. Walter Fleischmann-Bisten
- 9.15 **Regionale Aspekte pfingstlicher
Theologien**
*Pfrn. Dr. Anna Donata Quaas, Köln: Nigeria;
Lecturer Dr. Jörg Hausteil, London: Nordamerika;
Giovanni Maltese M.A., Heidelberg: Philippinen;
Pfr. Dr. Reinhard Hempelmann, Berlin: Deutschland*
- 11.15 **Pause**
- 11.30 **Schlussdiskussion mit allen
Referenten/innen**
- 12.30 **Abschluss der Tagung**

eb[†]

EVANGELISCHER
BUND

ki[†]

KONFESSIONSKUNDLICHES
INSTITUT

sbv[†]

STIFTUNG
BEKENNEN UND VERSÖHNEN



Pfingstkirchen

Die Pfingstkirchen und pentekostalen Bewegungen haben sich in den letzten 40 Jahren zu einer sehr dynamischen Kraft im Spektrum der neuen Konfessionsfamilien entwickelt. Schätzungen zufolge sind etwa 20% der Weltchristenheit bereits pfingstlich geprägt. Die Entwicklungen in den einzelnen Regionen der Erde verlaufen ganz unterschiedlich. Die Pfingstkirchenforschung steht vor enormen Herausforderungen und Aufgaben. Auch in Deutschland spielen Pfingstgemeinden durch Migrationsbewegungen und undurchsichtige Randerscheinungen eine zunehmende Rolle bei der Frage nach der christlichen Identität und der ökumenischen Zusammenarbeit. Das Symposium, für das anerkannte Fachvertreter auch aus der Reihe der Nachwuchswissenschaftler gewonnen werden konnten, versucht Schneiden in ein weithin fremdes Terrain zu schlagen.

Prof. Dr. Karl Pinggéra
Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats

Pfr. Dr. Walter Fleischmann-Bisten M.A.
Leiter des Konfessionskundlichen Instituts